

„Radrouten mit Priorität“ und weitere StadtteilverbindungenRadroute A: Neustadt / Dölau – Stadtzentrum

a) Routenast Neustadt:

Heideseesee – Eislebener Straße – Braunschweiger Bogen – An der Magistrale – Rennbahnkreuz – Mansfelder Straße – Große Klausstraße – Händelhaus (zwischen Rennbahnkreuz und Händelhaus bereits ausgeschildert)

In Hinsicht auf eine durchgehend gute Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Evt. Ausweisung von Tempo-30 im Braunschweiger Bogen,
2. Instandsetzung des vorhandenen Radweges südlich des Rennbahnkreuzes,
3. Langfristig: Verbreiterung der Fahrbahn zur Ermöglichung von Rad-Schutzstreifen auf der Elisabethbrücke.

Zeitliche Abhängigkeiten: (keine)

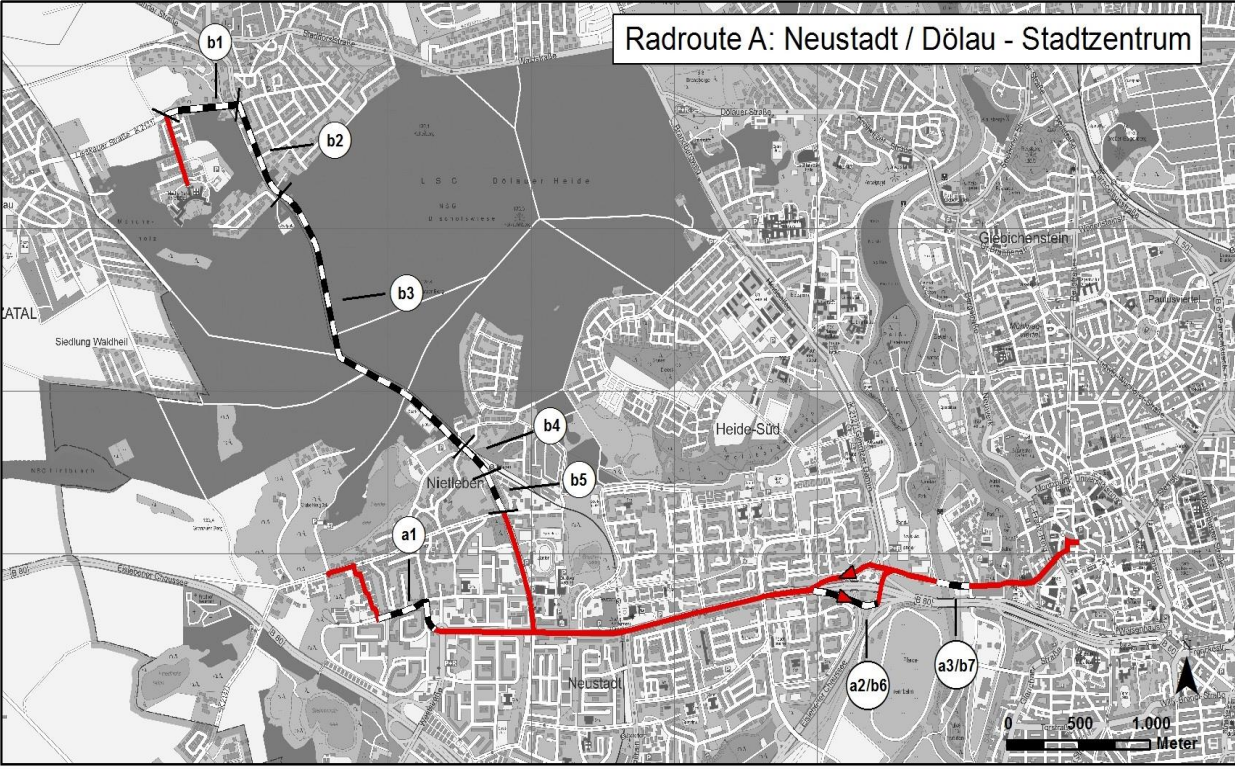
b) Routenast Dölau:

Krankenhaus Dölau – Röntgenstraße – Lieskauer Straße – Salzmünder Straße – Heidestraße – Nietlebener Straße – An der Magistrale – Rennbahnkreuz – Mansfelder Straße – Große Klausstraße – Händelhaus (zwischen Rennbahnkreuz und Händelhaus bereits ausgeschildert)

In Hinsicht auf eine durchgehend gute Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Bau eines straßenbegleitenden Fuß- und Radweges entlang der Lieskauer Straße zwischen der Salzmünder Straße und der Röntgenstraße,
2. grundhafter Ausbau der Salzmünder Straße im Bereich der Ortslage Dölau,
3. Bau eines straßenbegleitenden Fuß- und Radweges entlang der Salzmünder Straße und Heidestraße zwischen Dölau und Nietleben,
4. grundhafter Ausbau der Heidestraße im Bereich des S-Bahn-Haltespunktes Nietleben (Maßnahme Schnittstellenprogramm),
5. Herstellung der Befahrbarkeit von Fußwegen für Radfahrer entlang der Heidestraße im Bereich Nietleben,
6. Instandsetzung des vorhandenen Radweges südlich des Rennbahnkreuzes,
7. Langfristig: Verbreiterung der Fahrbahn zur Ermöglichung von Rad-Schutzstreifen auf der Elisabethbrücke.

Zeitliche Abhängigkeiten: - grundhafter Ausbau der Salzmünder Straße im Bereich Dölau,
- grundhafter Ausbau der Heidestraße im Bereich des S-Bahn-Haltespunktes Nietleben.



Radroute B: Wörlitz / Silberhöhe / Südstadt – Stadtzentrum

a) Routenast Wörlitz:

Wohngebiet Pfingstanger – Bremer Straße – Kaiserslauterer Straße – Ortslage Wörlitz – Böllberger Weg – Glauchaer Straße – Glauchaer Platz – An der Moritzkirche – Oleariusstraße – Händelhaus

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Baumaßnahmen erforderlich:

1. grundhafter Ausbau des nördlichen Böllberger Weges,
2. grundhafter Ausbau der Glauchaer Straße.

Zeitliche Abhängigkeiten: - grundhafter Ausbau des nördlichen Böllberger Weges,
- grundhafter Ausbau der Glauchaer Straße
(bis dahin Ausweichroute durch die Max-Lademann-Straße zum 2. Routenast).

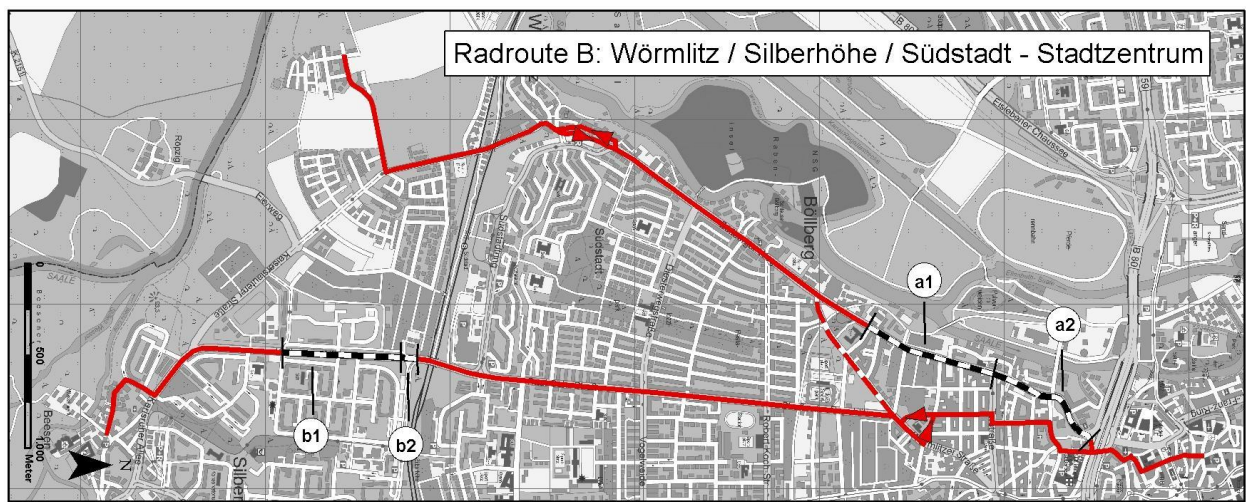
b) Routenast Silberhöhe / Südstadt:

Ortslage Beesen – Karlsruher Allee – Paul-Suhr-Straße – Straße der Republik – Wörlitzer Straße – Röpziger Straße – Lerchenfeldstraße – Lange Straße – Steg – Glauchaer Platz – An der Moritzkirche – Oleariusstraße – Händelhaus (bereits ausgeschildert)

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Herrichtung von durchgehend beidseitigen Radverkehrsanlagen in der Karlsruher Allee,
2. Herstellung einer geradlinigen Querungsmöglichkeit am Knoten Karlsruher Allee/ Freyburger Straße.

Zeitliche Abhängigkeiten: (keine)



Radroute C: Ammendorf – Stadtzentrum / Hauptbahnhof

a) Routenast Stadtzentrum:

Merseburger Straße – Heinrich-Schütz-Straße – Turmstraße – Südstraße – Professor-Friedrich-Hoffmann-Straße – An der Waisenhausmauer – Am Leipziger Turm – Hansering

In Hinsicht auf eine durchgehend gute Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Sanierung der Radwege in der Merseburger Straße,
2. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Heinrich-Schütz-Straße,
3. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Südstraße.

Zeitliche Abhängigkeiten: - grundhafter Ausbau bzw. Fahrbahnsanierung in der Heinrich-Schütz-Straße,
 - grundhafter Ausbau bzw. Fahrbahnsanierung in der Südstraße (bis dahin Ausweichroute durch die Thomasiusstraße).

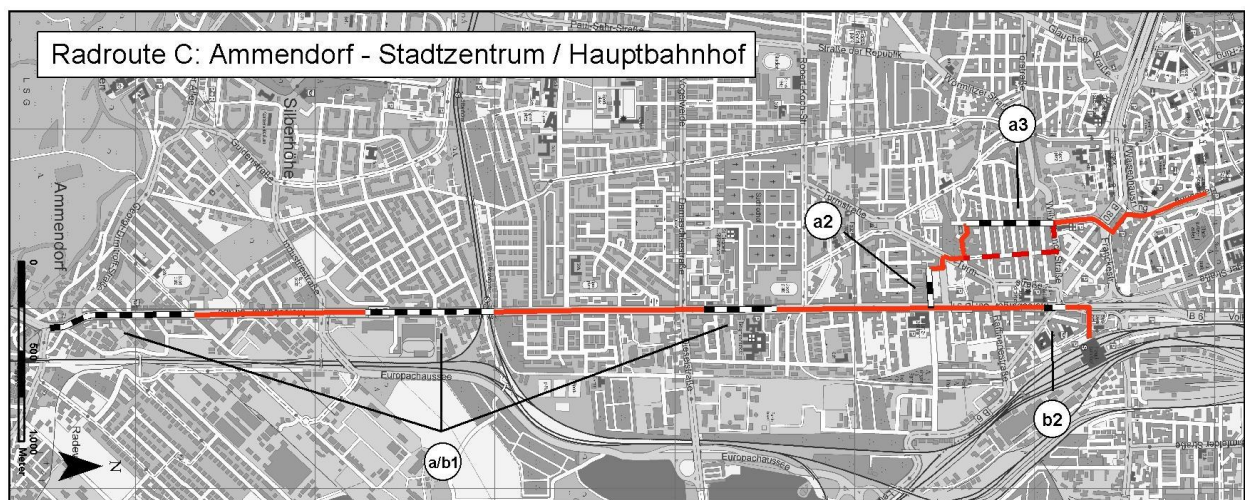
b) Routenast Hauptbahnhof:

Merseburger Straße – Ernst-Kamieth-Straße – Hauptbahnhof (Eingang Westseite)

In Hinsicht auf eine durchgehend gute Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Sanierung der Radwege in der Merseburger Straße,
2. Herstellung einer ebenerdigen Querungsmöglichkeit für Radfahrer über die Merseburger Straße in Höhe der Einmündung Rudolf-Ernst-Weise-Straße.

Zeitliche Abhängigkeiten: - Herstellung einer ebenerdigen Querungsmöglichkeit für Radfahrer über die Merseburger Straße in Höhe der Einmündung Rudolf-Ernst-Weise-Straße.



Radroute D: Seeben – Trotha – Stadtzentrum

Kabelstraße – Emil-Schuster-Straße – Karl-Ernst-Weg – Seebener Straße – Trothaer Straße – Reilstraße – Bernburger Straße – Geiststraße – Kleine Ulrichstraße – Händelhaus (zwischen Trotha und Händelhaus bereits ausgeschildert)

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Sanierung der Radwege in der Seebener Straße,
2. Herstellung einer durchgängigen Radverkehrsführung in der Reilstraße zwischen Wolfensteinstraße und Carl-Robert-Straße sowie Rückbau eines Pkw-Stellplatzes in der Reilstraße, unmittelbar vor Ausfahrt REWE,
3. Sanierung der Radwege in der Bernburger Straße.

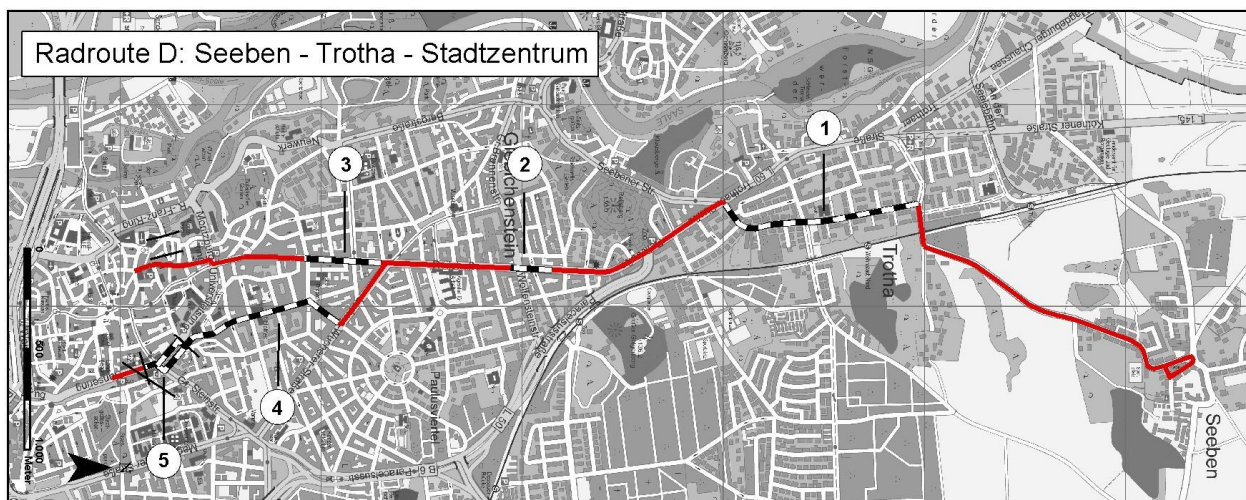
Neben der Herstellung dieser Radroute soll zudem eine Verknüpfung mit der Radroute C über die Verbindung:

Ludwig-Wucherer-Straße – Martha-Brautzsch-Straße – August-Bebel-Straße – Joliot-Curie-Platz – Hansering

erfolgen. Hierfür sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

4. Prüfung der Ausweisung einer Tempo-30-Strecke in der Martha-Brautzsch-Straße und August-Bebel-Straße,
5. grundhafter Ausbau des Joliot-Curie-Platzes.

Zeitliche Abhängigkeiten: - grundhafter Ausbau des Joliot-Curie-Platzes.



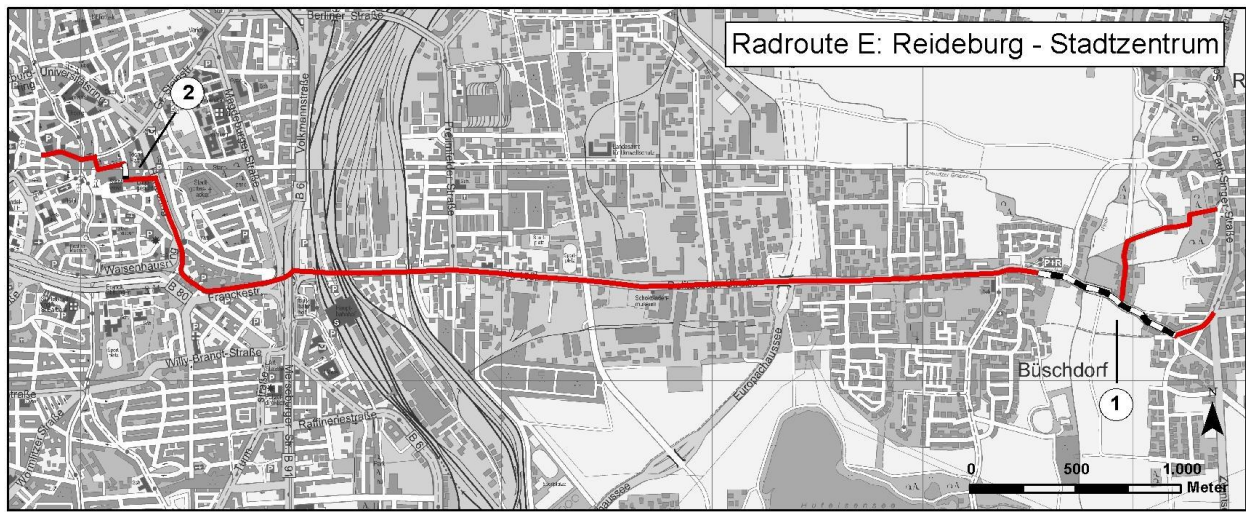
Radroute E: Reideburg – Stadtzentrum

Delitzscher Straße – Riebeckplatz – Franckestraße – An der Waisenhausmauer – Am Leipziger Turm – Hansering – Rathausstraße – Kleine Steinstraße – Brüderstraße – Neunhäuser Straße – Große Steinstraße – Große Nikolaistraße – Händelhaus (zwischen Riebeckplatz und Händelhaus bereits ausgeschildert)

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Baumaßnahmen erforderlich:

1. grundhafter Ausbau der Delitzscher Straße zwischen Spargelweg und Zwintschönaer Straße (erfolgt derzeit),
2. Ausbau des Weges zwischen der Straße An der Reide und der Altenburger Straße,
3. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Kleinen Steinstraße zwischen Rathausstraße und Brüderstraße.

Zeitliche Abhängigkeiten: - grundhafter Ausbau der Delitzscher Straße,
 - grundhafter Ausbau bzw. Fahrbahnsanierung in der Kleinen Steinstraße zwischen Rathausstraße und Brüderstraße.



Radroute F: Heide-Süd – Stadtzentrum / Paulusviertel

a) Routenast Stadtzentrum:

Helene-Stöcker-Platz – Walter-Hülse-Straße – Heideallee – Peißnitzbrücke – Dreierbrücke – Würfelwiese – Franz-Schubert-Straße – Mühlpforte – Mühlberg – Kleine Ulrichstraße – Händelhaus

In Hinsicht auf eine durchgehend gute Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

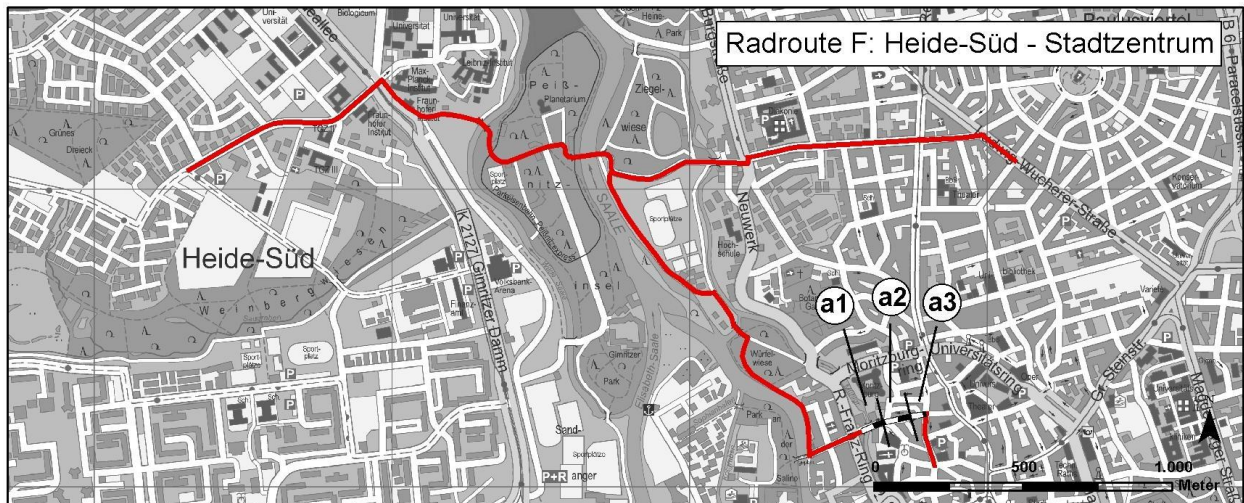
1. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Mühlpforte,
2. Zulassung des Radverkehrs entgegen der Einbahnstraße Mühlberg,
3. Freihalten der Durchfahrt Mühlberg – Kleine Ulrichstraße von parkenden Pkw.

Zeitliche Abhängigkeiten: - Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Mühlpforte.

b) Routenast Paulusviertel:

Helene-Stöcker-Platz – Walter-Hülse-Straße – Heideallee – Peißnitzstraße – Mühlweg – Ludwig-Wucherer-Straße

An diesem Routenast sind keine Baumaßnahmen mehr erforderlich.



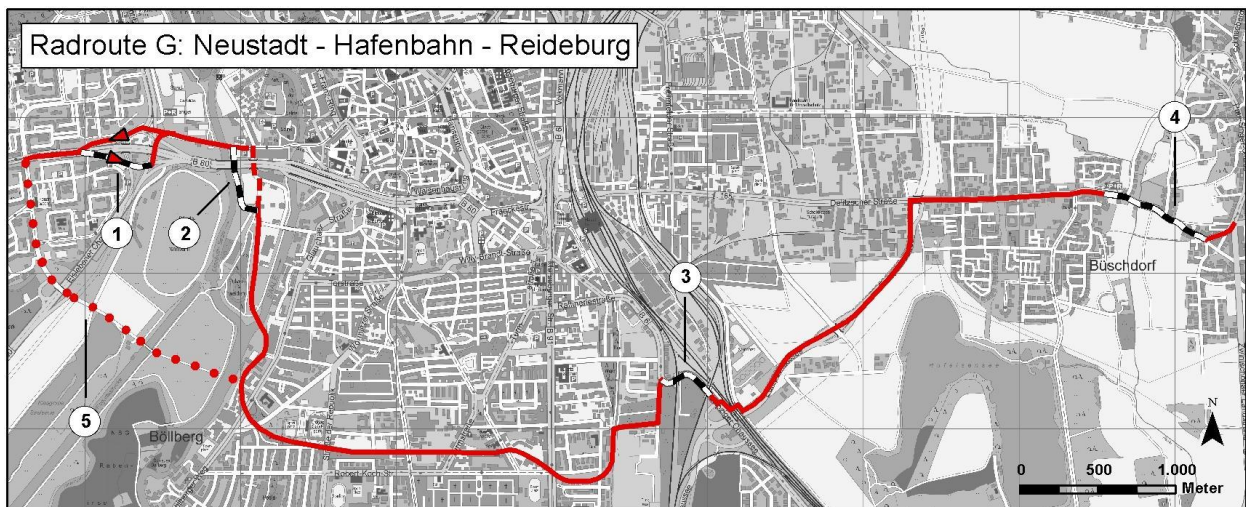
Radroute G: Neustadt – Hafenbahn – Reideburg

An der Magistrale – Rennbahnkreuz – Mansfelder Straße – Hafenbahntrasse – Thüringer Bahnhof – Zum Heizkraftwerk – Leipziger Chaussee – Europachaussee – Delitzscher Straße

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Baumaßnahmen erforderlich:

1. Instandsetzung des vorhandenen Radweges südlich des Rennbahnkreuzes (analog Radroute A),
2. Verlängerung der Hafenbahntrasse bis zur Mansfelder Straße,
3. grundhafter Ausbau der Leipziger Chaussee bzw. Raffineriestraße im Bereich der Bahnunterquerung,
4. grundhafter Ausbau der Delitzscher Straße zwischen Spargelweg und Zwintschönaer Straße (analog Radroute E, erfolgt derzeit),
5. Langfristig: Schaffung eines direkten Wegeverlaufes zwischen der Straße An der Feuerwache und der Hafenbahn (evt. unter Mitnutzung der Brücke Fernwärmeleitung).

Zeitliche Abhängigkeiten: - grundhafter Ausbau der Leipziger Chaussee bzw. Raffineriestraße im Bereich der Bahnunterquerung,
- grundhafter Ausbau der Delitzscher Straße.



Radroute Tornau / Mötzlich – Frohe Zukunft – Stadtzentrum

a) Routenast Tornau:

**Ortslage Tornau – Posthornstraße – Dessauer Straße – Dessauer Platz –
Paracelsusstraße – Steintor – Große Steinstraße – Große Nikolaistraße - Händelhaus**

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Baumaßnahmen erforderlich:

1. grundhafter Ausbau des Steintor-Bereichs,
2. Schaffung von Radverkehrsanlagen in der Dessauer Straße zwischen Posthornweg und Frohe Zukunft,
3. Bau eines straßenbegleitenden Fuß- und Radweges entlang der Posthornstraße (L 141, Zuständigkeit: Landesbetrieb Bau).

Zeitliche Abhängigkeiten: - Ausbau des Steintor-Bereichs,
 - Ausbau der L 141 (durch Landesbetrieb Bau),

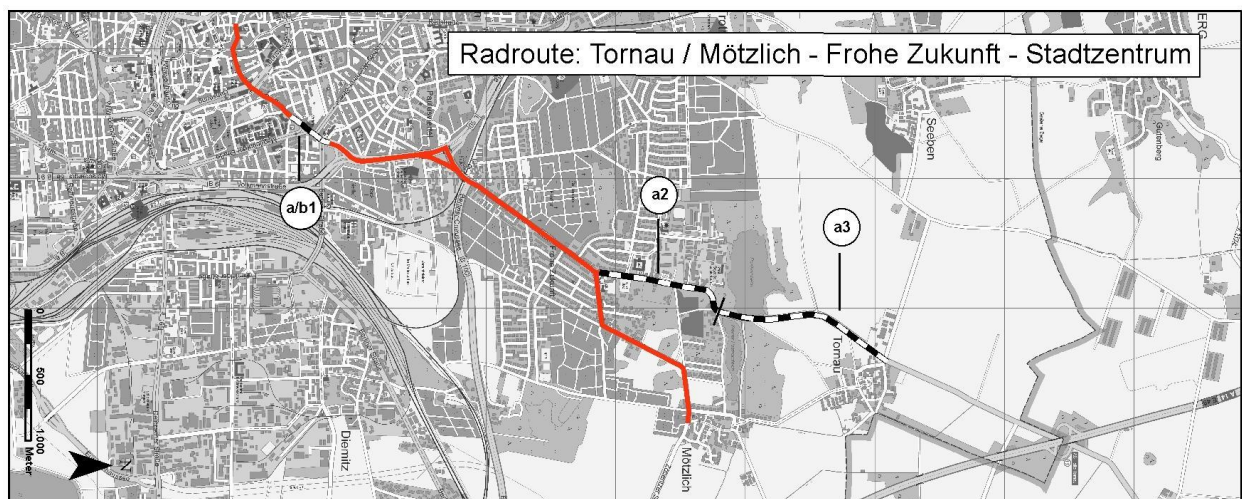
b) Routenast Mötzlich:

**Ortslage Mötzlich – Zöberitzer Straße – Mühlrain – Frohe Zukunft – Dessauer Straße –
Dessauer Platz – Paracelsusstraße – Steintor – Große Steinstraße – Große Nikolaistraße -
Händelhaus**

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute ist noch folgende Baumaßnahmen erforderlich:

1. grundhafter Ausbau des Steintor-Bereichs.

Zeitliche Abhängigkeiten: - Ausbau des Steintor-Bereichs.



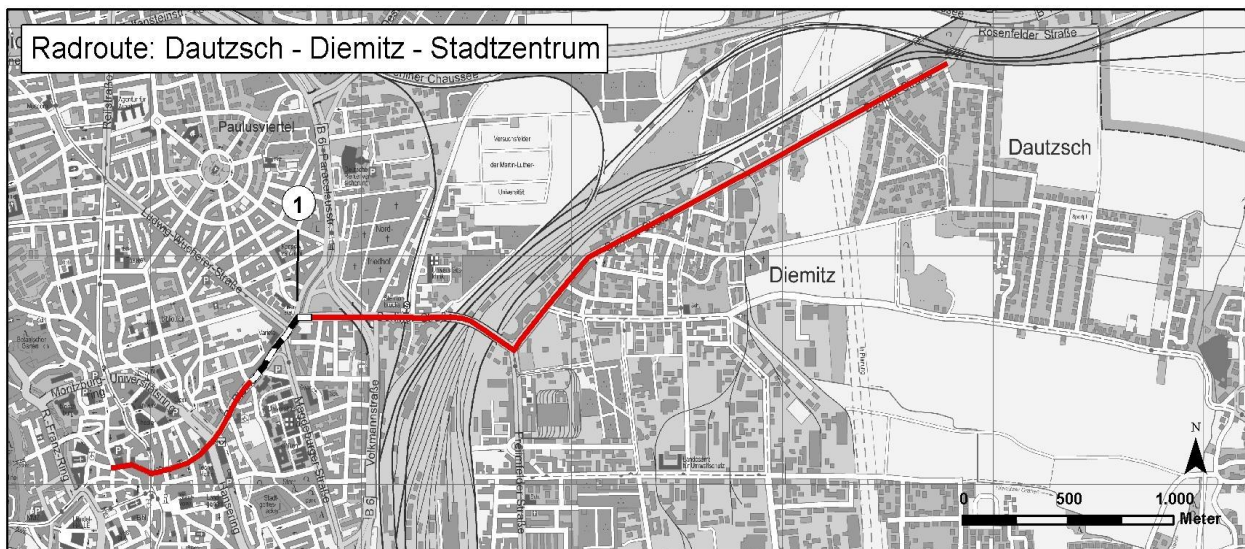
Radroute Dautzsch – Diemitz – Stadtzentrum

Berliner Straße – Steintor – Große Steinstraße – Große Nikolaistraße - Händelhaus

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute ist noch folgende Baumaßnahmen erforderlich:

1. grundhafter Ausbau des Steintor-Bereichs (analog Radroute Tornau / Mötzlich – Frohe Zukunft – Stadtzentrum).

Zeitliche Abhängigkeiten: - Ausbau des Steintor-Bereichs.



Radroute Bruckdorf / Messe / Kanena – Stadtzentrum

a) Routenast Bruckdorf / Messe

Zieglerstraße – (Alwinenstraße) – Leipziger Chaussee – Raffineriestraße – Ernst-Kamieth-Straße – Riebeckplatz – Franckestraße – An der Waisenhausmauer – Am Leipziger Turm – Hansering – Rathausstraße – Kleine Steinstraße – Brüderstraße – Neunhäuser Straße – Große Steinstraße – Große Nikolaistraße – Händelhaus (zwischen Riebeckplatz und Händelhaus bereits ausgeschildert)

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Kleinen Steinstraße zwischen Rathausstraße und Brüderstraße (analog Radroute E),
2. Herstellung eines öffentlichen Wegerechts für den Verbindungsweg über die DB-Fläche zwischen Raffineriestraße und Ernst-Kamieth-Straße (bis dahin Ausweichroute durch die Rudolf-Ernst-Weise-Straße; Voraussetzung: Markierung von Radfahr- oder Schutzstreifen in dieser Straße),
3. grundhafter Ausbau der Leipziger Chaussee bzw. Raffineriestraße im Bereich der Bahnunterquerung,
4. Sanierung der Radwege in der Leipziger Chaussee (Teilbereiche).

Zeitliche Abhängigkeiten: - grundhafter Ausbau bzw. Fahrbahnsanierung in der Kleinen Steinstraße zwischen Rathausstraße und Brüderstraße,
- grundhafter Ausbau der Leipziger Chaussee bzw. Raffineriestraße im Bereich der Bahnunterquerung.

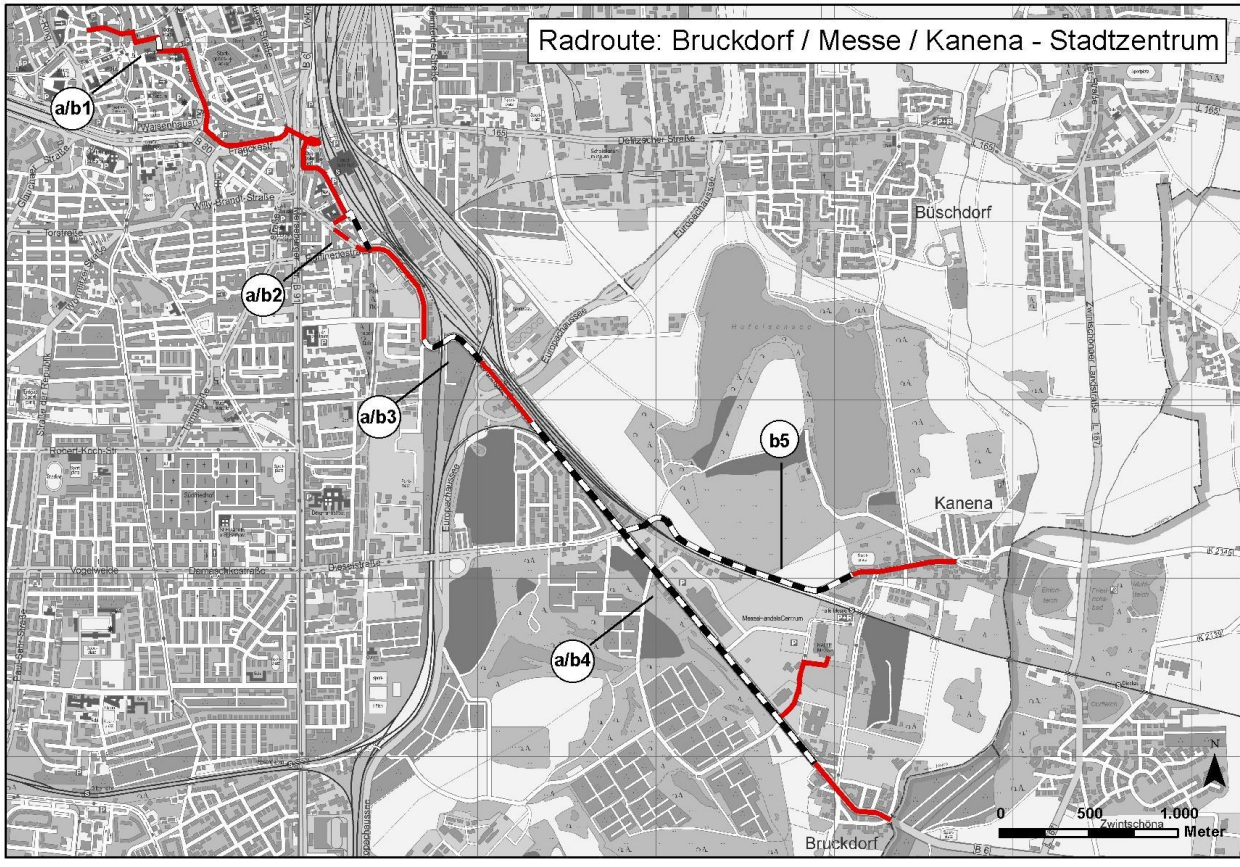
b) Routenast Kanena:

Zum Planetarium – Alte Schmiede – Leipziger Chaussee – Raffineriestraße – Ernst-Kamieth-Straße – Riebeckplatz – Franckestraße – An der Waisenhausmauer – Am Leipziger Turm – Hansering – Rathausstraße – Kleine Steinstraße – Brüderstraße – Neunhäuser Straße – Große Steinstraße – Große Nikolaistraße – Händelhaus (zwischen Riebeckplatz und Händelhaus bereits ausgeschildert)

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Kleinen Steinstraße zwischen Rathausstraße und Brüderstraße (analog Radroute E),
2. Herstellung eines öffentlichen Wegerechts für den Verbindungsweg über die DB-Fläche zwischen Raffineriestraße und Ernst-Kamieth-Straße (bis dahin Ausweichroute durch die Rudolf-Ernst-Weise-Straße; Voraussetzung: Markierung von Radfahr- oder Schutzstreifen in dieser Straße),
3. grundhafter Ausbau der Leipziger Chaussee bzw. Raffineriestraße im Bereich der Bahnunterquerung,
4. Sanierung der Radwege in der Leipziger Chaussee (Teilbereiche)
5. Bau eines straßenbegleitenden Fuß- und Radweges entlang der Straße Alte Schmiede.

Zeitliche Abhängigkeiten: - grundhafter Ausbau bzw. Fahrbahnsanierung in der Kleinen Steinstraße zwischen Rathausstraße und Brüderstraße,
- grundhafter Ausbau der Leipziger Chaussee bzw. Raffineriestraße im Bereich der Bahnunterquerung.



Radroute Kröllwitz / Giebichenstein – Stadtzentrum

a) Routenast Kröllwitz:

Dölauer Straße – Kröllwitzer Straße – Riveufer – Ziegelwiese – Steinmühlenbrücke – Am Kirchtor – Große Wallstraße – Moritzburgring – Kleine Ulrichstraße – Händelhaus

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Bau eines Radweges in der Kröllwitzer Straße in Höhe der Haltestelle Talstraße,
2. Herstellung einer Radverkehrsanlage auf der Giebichensteinbrücke (stadteinwärts),
3. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Straße Am Kirchtor,
4. Herstellung von beidseitigen Schutzstreifen im Moritzburgring.

Zeitliche Abhängigkeiten:

- Bau eines Radweges in der Kröllwitzer Straße in Höhe der Haltestelle Talstraße,
- grundhafter Ausbau bzw. Fahrbahnsanierung in der Straße Am Kirchtor,
- Schaffung von Radverkehrsanlagen im Moritzburgring (bis dahin Ausweichroute durch Breite Straße und Geiststraße).

b) Routenast Giebichenstein:

Advokatenweg – Mühlweg – Georg-Cantor-Straße – Breite Straße – Kleine Ulrichstraße – Händelhaus

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche im Advokatenweg und in der Georg-Cantor-Straße.

Zeitliche Abhängigkeiten:

- grundhafter Ausbau bzw. Fahrbahnsanierung im Advokatenweg und in der Georg-Cantor-Straße.



Radroute Dölau / Lettin / Heide-Nord – Stadtzentrum

a) Routenast Dölau:

Stadtforststraße – Waldstraße – Nordstraße – Brandbergweg – Heideallee – Peißnitzbrücke – Dreierbrücke – Würfelwiese – Franz-Schubert-Straße – Mühlpforte – Mühlberg – Kleine Ulrichstraße – Händelhaus

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Bau eines straßenbegleitenden Fuß- und Radweges entlang der Waldstraße,
2. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Mühlpforte (analog Radroute F),
3. Zulassung des Radverkehrs entgegen der Einbahnstraße Mühlberg (analog Radroute F),
4. Freihalten der Durchfahrt Mühlberg – Kleine Ulrichstraße von parkenden Pkw (analog Radroute F).

Zeitliche Abhängigkeiten: - Bau eines straßenbegleitenden Fuß- und Radweges entlang der Waldstraße,
- Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Mühlpforte.

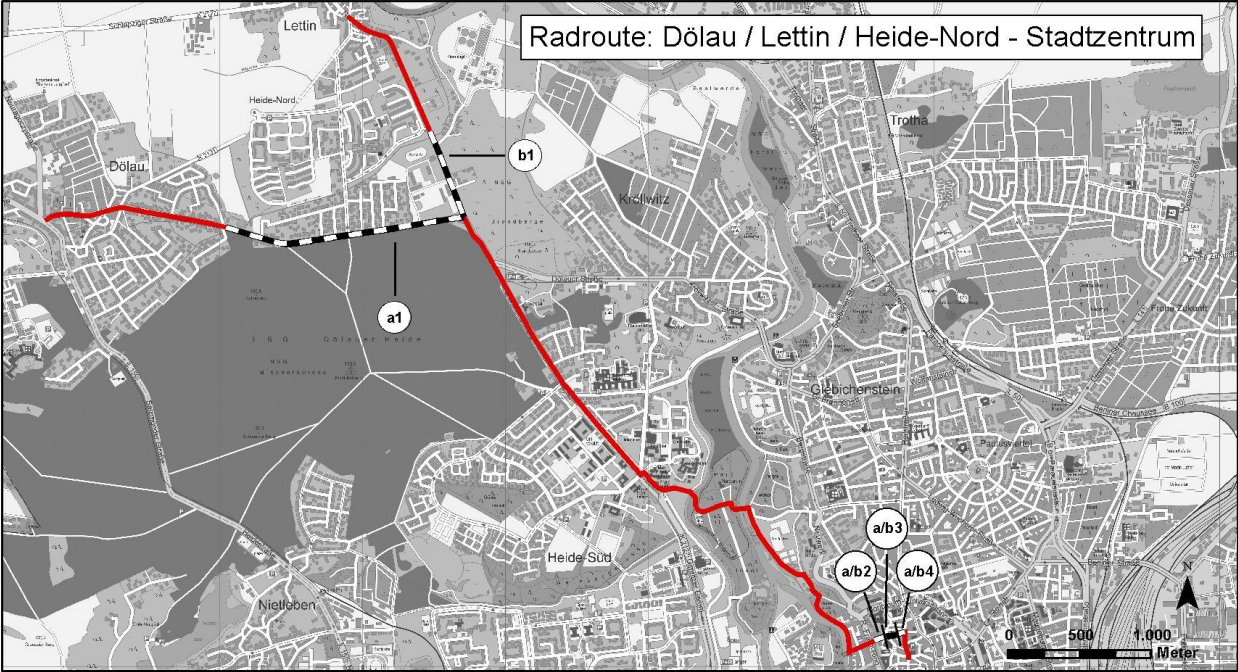
b) Routenast Lettin:

Nordstraße – Brandbergweg – Heideallee – Peißnitzbrücke – Dreierbrücke – Würfelwiese – Franz-Schubert-Straße – Mühlpforte – Mühlberg – Kleine Ulrichstraße – Händelhaus

In Hinsicht auf eine durchgehend gute Befahrbarkeit der Radroute sind noch folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Verbreiterung des straßenbegleitenden Fuß- und Radweges entlang der Nordstraße,
2. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Mühlpforte (analog Radroute F),
3. Zulassung des Radverkehrs entgegen der Einbahnstraße Mühlberg (analog Radroute F),
4. Freihalten der Durchfahrt Mühlberg – Kleine Ulrichstraße von parkenden Pkw (analog Radroute F).

Zeitliche Abhängigkeiten: - Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Mühlpforte.



Sonstige Stadtteilverbindungen (entspr. Pkt. 4.2.3.)

Das städtische Haupt-Radverkehrsnetz wird ergänzt durch eine Reihe von Lückenschlüssen und Tangentialverbindungen. Im Einzelnen sind dies folgende Verbindungen:

- Hauptbahnhof – Franckeplatz – Neustadt,
- Rannischer Platz – Reileck (über Marktplatz),
- Paulusviertel – Universitätsplatz – Stadtzentrum,
- Hauptbahnhof – Steintor – Reileck – Giebichenstein,
- Trotha – Giebichenstein,
- Trotha – Paulusviertel – Steintor – Hauptbahnhof,
- Frohe Zukunft – Paulusviertel – Peißnitz,
- Frohe Zukunft – Trotha,
- Frohe Zukunft – Giebichenstein,
- Mötzlich – Tornau – Seeben,
- Mötzlich – Diemitz,
- Frohe Zukunft – Diemitz / Dautzsch,
- Hauptbahnhof – Diemitz – Dautzsch,
- Büschdorf – Diemitz / Dautzsch,
- Reideburg – Dautzsch / Diemitz,
- Reideburg – Gewerbegebiet an der A 14,
- Silberhöhe – Rosengarten – Bruckdorf / Kanena,
- Silberhöhe – Lutherplatz – Hauptbahnhof,
- Rosengarten – Stadtzentrum,
- Rosengarten – Leuchtturmsiedlung – Büschdorf,
- Rabeninsel – Halle-Süd – Leuchtturmsiedlung – Kanena,
- Bruckdorf – Kanena,
- Ammendorf – Südstadt,
- Ammendorf – Bruckdorf / Leuchtturmsiedlung,
- Ammendorf – Radewell – Osendorf,
- Wörmlitz – Südstadt – Rosengarten,
- Neustadt – Angersdorfer Teiche,
- Neustadt – Gewerbegebiet Neustadt,
- Neustadt – Peißnitz,
- Neustadt – Heide-Süd – Uni-Campus,
- Neustadt – Dölauer Heide,
- Nietleben – Heide-Süd – Uni-Campus,
- Kröllwitz – Uni-Campus,
- Giebichenstein – Klinikum Kröllwitz – Dölauer Heide,
- Kröllwitz – Heide-Nord / Lettin / Dölau,
- Lettin – Heide-Nord – Dölauer Heide,
- Lettin – Heide-Nord – Dölau.

In Hinsicht auf eine durchgehend gute und sichere Befahrbarkeit dieser Verbindungen sind neben bereits genannten Maßnahmen noch folgende weitere Maßnahmen erforderlich:

Stadtgebiet Mitte:

1. Zulassung des Radverkehrs entgegen der Einbahnstraßen am Universitätsplatz und in der Barfüßerstraße,

2. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Straße zwischen Weidenplan und Unterberg,
3. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Wolfstraße zwischen Beesener Straße und Wörlitzer Straße,
4. grundhafter Ausbau des Rannischen Platzes,
5. grundhafter Ausbau der Turmstraße zwischen Karl-Meseberg-Straße und Philipp-Müller-Straße,
6. grundhafter Ausbau der Philipp-Müller-Straße zwischen Turmstraße und Merseburger Straße,

Stadtgebiet Nord:

7. Zulassung des Radverkehrs in beiden Richtungen der Geschwister-Scholl-Straße zwischen Seebener Straße und Reilstraße (einschl. Einbeziehung Radverkehr aus Geschwister-Scholl-Straße in Signalisierung Knoten Reilstraße),
8. Zulassung des Radverkehrs in beiden Richtungen der Carl-Robert-Straße und Eichendorffstraße,
9. Zulassung des Radverkehrs in beiden Richtungen der Straße Kreuzvorwerk,
10. grundhafter Ausbau der Richard-Wagner-Straße zwischen Großer Brunnenstraße und Ernst-Schneller-Straße,
11. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Fritz-Reuter-Straße,
12. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche im Unteren Galgenbergweg zwischen PSV-Sportplatz und Geschwister-Scholl-Straße,
13. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Maschwitzter und Zörbiger Straße (Tornau) sowie im Tornauer Weg (Seeben),
14. Ausbau der Goldbergstraße zwischen Gleimstraße und Mötzlich (als befestigter Wirtschaftsweg),
15. Bordabsenkungen an Radwegeüberfahrt am Knoten Dessauer Straße/ Berliner Chaussee (B 100).

Stadtgebiet Ost:

16. Bau der Haupteinfahrtsstraße Gewerbegebiete Halle-Ost mit straßenbegleitendem Fuß- und Radweg zwischen Delitzscher Straße und Hobergweg,
17. Bau eines straßenbegleitenden Fuß- und Radweges entlang der Reideburger Landstraße und Äußeren Diemitzer Straße,
18. Bau eines straßenbegleitenden Fuß- und Radweges entlang der Grubenstraße und Dürrenberger Straße zwischen Bruckdorf und Kanena,
19. Herstellung von durchgängig beidseitigen Radverkehrsanlagen in der Freimfelder Straße zwischen Reideburger Straße und Berliner Straße,
20. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche im Birkhahnweg,
21. Schaffung einer Quermöglichkeit für Radfahrer über die B 100 im Zuge des Birkhahnweges
22. Ausbau des Feldweges zwischen Reideburg und der Brücke zum Gewerbegebiet an der A 14,

Stadtgebiet Süd:

23. Schaffung von Schutzstreifen auf der Ostseite der Elsa-Brändström-Straße,
24. Schaffung von beidseitigen Radverkehrsanlagen in der Industriestraße zwischen Straße der Waggonbauer und Alter Heerstraße,
25. Prüfung der Ausweisung einer Tempo-30-Strecke in der Turmstraße (zwischen Huttenstraße und Karl-Meseberg-Straße),

26. Schaffung von Radverkehrsanlagen in der Huttenstraße zwischen Elsa-Brändström-Straße und Turmstraße,
27. Herstellung von durchgängigen beidseitigen anspruchsgerechten Radverkehrsanlagen in der Damaschkestraße,
28. Herstellung einer Durchfahrt zwischen Merseburger Straße und verlängerter Ottostraße (Höhe Straßenbahnhaltestelle Rosengarten),
29. grundhafter Ausbau der Eisenbahnstraße zwischen Tiefe Straße und Chemiestraße,
30. Herstellung einer fahrradfreundlichen Fahrbahnoberfläche in der Hohen Straße (Ammendorf),
31. Schaffung von Radverkehrsanlagen entlang der Regensburger Straße im Bereich Osendorf,
32. Verkehrsberuhigung in der Regensburger Straße im Bereich Radewell durch Bau einer Umgehungsstraße (Ortsumfahrung Radewell gemäß Verkehrspolitischen Leitbild),
33. Schaffung von Radverkehrsanlagen entlang der Regensburger Straße zwischen Alfred-Reinhardt-Straße und Bahnunterführung,
34. grundhafter Ausbau des Südstadtrings,

Stadtgebiet West:

35. Schaffung von durchgängigen Radverkehrsanlagen bzw. einer fahrradverträglichen Fahrbahngestaltung in der Halleschen Straße in Nietleben,
36. Herstellung von anspruchsgerechten Querungsmöglichkeiten für Radfahrer am Knoten Gimritzer Damm/ Zur Saaleaue (im Rahmen eines grundhaften Ausbaus),
37. Ausbau des westlichen Fuß- und Radweges in der Heideallee im Bereich der Straßenbahnhaltestelle Straßburger Weg,
38. Herstellung von durchgängigen beidseitigen anspruchsgerechten Radverkehrsanlagen in der Straße Zur Saaleaue.